



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.03.2013	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt Fachdienst Zentrale Verwaltung (Dez. V)	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler: V 51 590	Internetfähig Ja Nein ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0088 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1400 (HH-Jahr 2013) 051-007-1486 (HH-Jahr 2014ff) Kostenträger: 3650-10 (44%) 3650-30 (56%)		
Investitionsnummer: 12051-8646 Sachkonto: 71 28 625 (HH-Jahr 2013) 71 28 000 (HH-Jahr 2014ff)		

Betreff: Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds zum Ausbau der Kinderbetreuung in Darmstadt
hier: Errichtung einer neuen Kindertagesstätte auf dem Gelände der Klinikum
Darmstadt GmbH, Bismarckstraße 54, 64293 Darmstadt

Vorlage vom: 04.03.2013

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat beschließt die Errichtung einer Kindertagesstätte mit 2 U3-Gruppen (20 Plätze) sowie einer Ü3-Gruppe (25 Plätze), auf dem Gelände der Klinikum Darmstadt GmbH.
2. Die angestrebte Belegungsquote, sowohl in der bestehenden städtischen Kindertagesstätte „Rasp-Nuri-Haus“ als auch in der neuen Einrichtung wird akzeptiert.
3. Die Stadt Darmstadt gewährt dem Träger, „Terminal for Kids gGmbH“ für die Anschaffung der notwendigen Ausstattung einen einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von bis zu 100.000,00 Euro. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds, Investitionsnummer 12051-8646, Kostenstelle 051-007-1400.

3. „Terminal for Kids gGmbH“ erhält für das Haushaltsjahr 2013 einen anteiligen städtischen Betriebskostenzuschuss in Höhe von bis zu 78.000,00 Euro. Die hierfür benötigten Haushaltsmittel stehen im Haushaltsjahr 2013 im Rahmen des Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds unter dem Produkt 365010, Kostenstelle 051-007-1400, Sachkonto 7128625, Kostenträger 3650-10 (44%) sowie 3650-30 (56%) zur Verfügung.
4. Ab dem Haushaltsjahr 2014 erhält der Betreiber einen städtischen Betriebskostenzuschuss in Höhe von jährlich bis zu 274.000,00 Euro. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel sind bei dem Produkt 365010, Kostenstelle 051-007-1486, Sachkonto 7128000, Kostenträger 3650-10 (44%) sowie 3650-30 (56%) zu etatisieren.

Anlagen: Lageplan Anlage 1
Belegung Kita Klinikum Belegung Anlage 2
FlyerBeKiB Anlage 3

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 04.03.2013

Die Klinikum Darmstadt GmbH ist ein eigenständiger Betrieb, der 365 Tage im Jahr 24 Stunden geöffnet hat.

Die hier beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kindern im betreuungsfähigen Alter, müssen sich der Problematik stellen, eine adäquate Betreuung für ihre Kinder zu finden. Insbesondere aufgrund der Arbeitszeiten, welche sich in die frühen Morgen- sowie in die späten Abendstunden erstrecken können, ist eine flexible Betreuungsstätte für diese Elternschaft enorm wichtig.

Besteht keine Betreuungsmöglichkeit zu diesen Randzeiten, ist ein Einsatz der entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zu diesen Zeiten nicht möglich.

Da auch das Krankenhauswesen in Deutschland, analog anderer Pflegeberufe, vor einem Fachkräftemangel steht, sind die Arbeitgeber gehalten, Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten, für die Mitarbeiterschaft anzubieten.

Die Klinikum Darmstadt GmbH plant daher das Gebäude an der Bismarckstraße 54 durch einen Erweiterungsbau zu vergrößern, um ausreichend Platz für zwei Krippen- sowie eine Kindergartengruppe zu schaffen (Anlage 1).

Somit wird eine weitere Betreuungseinrichtung, in unmittelbarer Nähe zu der städtischen Kindertagesstätte „Rasp-Nuri-Haus“, in dem derzeit bereits 10 Krippenplätze sowie 25 Kindergartenplätze durch die Klinikum Darmstadt GmbH belegt werden, entstehen.

Die Einrichtung wird durch die Klinikum Darmstadt GmbH für die Nutzung als Kindertagesstätte mietfrei zur Verfügung gestellt.

Insgesamt werden somit an diesem Standort zusätzlich 20 Krippenplätze in zwei Gruppen sowie 25 Kindergartenplätze in einer Gruppe entstehen.

Die jeweilige Belegungsquote der beiden unmittelbar angrenzenden Einrichtungen sowie auch das Belegrecht durch die Klinikum Darmstadt GmbH und der Stadt Darmstadt wurde entsprechend der Anlage 2 vereinbart und wird ab der Betriebsaufnahme der neuen Einrichtung umgesetzt.

Der von der Klinikum Darmstadt GmbH geplante Um- sowie Erweiterungsbau soll bis Ende November 2013 fertig gestellt sein, sodass noch vor dem 31.12.2013 die Aufnahme des Betriebs der Einrichtung möglich ist.

Die geschätzten investiven Kosten, welche vollumfänglich durch die Klinikum Darmstadt GmbH abgedeckt werden, belaufen sich auf 600.000,- Euro.

Die Klinikum Darmstadt GmbH beantragte zur Deckung der investiven Kosten Fördermittel aus dem Landesinvestitionsprogramm U3-Ausbau (Nachfolger des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2013) in Höhe von 290.000,- Euro.

Eine entsprechende Bewilligung seitens des Regierungspräsidiums Kassel bleibt abzuwarten.

Die Öffnungszeiten der Einrichtung sollen montags bis freitags in der Zeit von 06:00 bis 18:00 Uhr mit einer Verlängerungsoption bis 20:00 Uhr erfolgen.

Aufgrund dieser besonderen Betreuungszeit, hat sich die Klinikum Darmstadt GmbH für den Betreiber „Terminal for Kids“ entschieden, welcher in Darmstadt bereits das „Fluggi-Land“ betreibt.

Der für den Betrieb notwendige jährliche städtische Betriebskostenzuschuss beziffert sich, anhand der eingereichten Kostenkalkulation des Betreibers „Terminal for Kids“, auf 274.000,00 Euro und setzt sich wie folgt zusammen:

Personalausgaben:	341.000,00 Euro
Sachausgaben:	90.000,00 Euro
= Gesamtausgaben:	431.000,00 Euro
zzgl. 5%iger Verwaltungskostenpauschale:	21.550,00 Euro
abzgl. möglicher Landesförderung:	94.470,00 Euro
<u>abzgl. erwarteter Elternentgelte:</u>	<u>84.780,00 Euro</u>
= abrechnungsfähige Gesamtausgaben:	273.300,00 Euro
= städtischer Förderanteil:	~274.000,00 Euro

Die Eröffnung ist für November 2013 geplant, sodass im Jahr 2013 ein anteiliger Zuschuss in Höhe von bis zu 78.000,00 Euro zur Verfügung gestellt werden muss. Hierin inbegriffen sind bereits anfallende Vorlaufkosten, welche gemäß Magistratsbeschluss-Nr. 516 vom 01.10.2008 zu 100% durch die Stadt Darmstadt finanziert werden.

Mit „Terminal for Kids“ wurde weiterhin vereinbart, die Möglichkeiten einer Inanspruchnahme von weiteren Fördermitteln für Plätze unter Dreijähriger, aus dem Programm „Betriebliche Kinderbetreuung“ (BeKiB) zu prüfen (siehe Anlage 3).

Sollten die Fördermittel durch den Betreiber in Anspruch genommen werden können, hätte dies eine Reduzierung des städtischen Betriebskostenzuschusses in Höhe von rund 96.000,- Euro pro Jahr zur Folge.

Die Förderung wird gemäß der Förderrichtlinie für einen Zeitraum von maximal 2 Jahren, längstens jedoch bis zum 30.06.2015 gewährt.

Insofern muss spätestens ab dem 01.07.2015 die volle städtische Betriebskostenförderung für die Kita Klinikum zur Verfügung gestellt werden.

Die notwendige Erstausrüstung der Einrichtung ist vom zukünftigen Betreiber „Terminal for Kids“ bereitzustellen.

Hierfür wurden Gesamtkosten in Höhe von 110.000,00 Euro kalkuliert.

Es wird auch für die Ausstattung eine Förderung aus dem Landesinvestitionsprogramm U3-Ausbau (Nachfolger des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2013) in Höhe von 10.000,- Euro (500,00 Euro pro neuem U3-Platz) erwartet.

Für die verbleibenden Restkosten in Höhe von bis zu 100.000,00 Euro erhält „Terminal for Kids“ einen städtischen Investitionskostenzuschuss, welcher aus dem Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds gedeckt wird.

Die notwendigen Mittel, sowohl für den städtischen Investitionskostenzuschuss als auch für den städtischen Betriebskostenzuschuss stehen für das Jahr 2013 im Rahmen des Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds bei dem Produkt 365010, Kostenstelle 051-007-1400, Sachkonto 7128625, Kostenträger 3650-10 (44%) sowie 3650-30 (56%) zur Verfügung.

Ab dem Haushaltsjahr 2014 sind die notwendigen Haushaltsmittel für den städtischen Betriebskostenzuschuss in Höhe von bis zu 274.000,00 Euro unter dem Produkt 365010, Sachkonto 7128000, Kostenstelle 051-007-1486, Kostenträger 3650-10 (44%) sowie 3650-30 (56%) zu etatisieren.

Die entsprechende Berücksichtigung ab der Haushaltsanmeldung 2014 wird durch das Fachamt sichergestellt.

Darmstadt, 04.03.2013
51 js

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin